PRESSEMELDUNG

Pfeiffer Vacuum profitiert vom starken Halbleitergeschäft und verbesserte Margen im 3. Quartal 2020

- Umsatz in 9M 2020 um 2,9 % gesunken und in Q3 2020 um 2,7 % niedriger
- EBIT-Marge erreicht 7,9 % in 9M 2020 und 10,6 % in Q3 2020
- Auftragseingang mit 461,3 Mio. Euro um 2,5 % höher als im Vorjahr

Asslar, 3. November 2020. Pfeiffer Vacuum Technology AG, ein weltweit führender Anbieter von Vakuumlösungen, gibt heute seine Konzern-Finanzergebnisse für das dritte Quartal und den Neunmonatszeitraum zum 30. September 2020 bekannt.

In den ersten neun Monaten 2020 ging der **Umsatz** von Pfeiffer Vacuum im Vergleich zum Vorjahr um 2,9 % auf 453,9 Mio. Euro zurück (9M 2019: 467,3 Mio. Euro), was insbesondere auf einen niedrigeren Umsatz in den Marktsegmenten Beschichtung, Analytik, Industrie sowie F&E zurückzuführen ist, der durch eine positive Entwicklung im Halbleitermarkt kompensiert werden konnte. Im Halbleiter- und Beschichtungsmarkt stieg der Umsatz um 7,1 % auf 233,5 Mio. Euro (9M 2019: 218,0 Mio. Euro), während in den Marktsegmenten Industrie, Analytik und F&E ein Umsatzrückgang um 11,6 % auf 220,4 Mio. Euro verzeichnet wurde (9M 2019: 249,3 Mio. Euro).

Das **Bruttoergebnis** lag in den ersten neun Monaten bei 158,0 Mio. Euro (9M 2019: 161,4 Mio. Euro). Der Rückgang gegenüber dem Vorjahreszeitraum resultierte aus negativen Skaleneffekten im Zusammenhang mit den Umsatzrückgängen und der Auswirkung der von Pfeiffer Vacuum implementierten COVID-19-Maßnahmen auf die Produktivität; dem stand im dritten Quartal 2020 ein vorteilhafter Umsatzmix in den Märkten gegenüber. Durch eine starke Bruttoergebnismarge von 36,4 % im dritten Quartal 2020 (Q3 2019: 33,6 %) verbesserte sich die Bruttoergebnismarge in den ersten neun Monaten 2020 auf 34,8 % (9M 2019: 34,5 %).

Das **Betriebsergebnis (EBIT)** für die ersten neun Monate 2020 entspricht mit 35,7 Mio. Euro einem Rückgang um 27,0 % gegenüber dem Vorjahr (9M 2019:

48,9 Mio. Euro). Die EBIT-Marge erreichte 7,9 % und fiel damit niedriger aus als im Vorjahr (9M 2019: 10,5 %), aber höher als in der ersten Jahreshälfte 2020 (H1 2020: 6,5 %). Grund hierfür war eine verbesserte EBIT-Marge von 10,6 % im dritten Quartal 2020, die insbesondere auf einen vorteilhaften Produktmix zurückzuführen ist.

Der EBIT-Rückgang im Neunmonatszeitraum gegenüber dem Vorjahr ergab sich primär aufgrund des Umsatzrückgangs, Produktivitätsverlusten durch COVID-19 sowie erhöhter Aufwendungen für den Ausbau des Marktanteils sowie die bis 2025 angestrebte Steigerung der EBIT-Marge auf 20 %.

Das **Ergebnis nach Steuern** ging auf 24,8 Mio. Euro zurück (9M 2019: 34,7 Mio. Euro), was einem Ergebnis je Aktie von 2,51 Euro entspricht (9M 2019: 3,52 Euro).

Die **Book-to-Bill Ratio**, also das Verhältnis von Auftragseingang zu Umsatz, lag in den neun Monaten zum 30. September 2020 bei 1,02. Trotz COVID-19 wurde ein **Auftragseingang** von 461,3 Mio. Euro verzeichnet, ein Anstieg von 2,5 % im Vergleich zu den ersten neun Monaten 2019. Zum Ende des dritten Quartals 2020 verfügte Pfeiffer Vacuum über einen **Auftragsbestand** von 118,2 Mio. Euro, der damit gegenüber dem Vorjahr um 7,4 % zurückging (30. September 2019: 127,6 Mio. Euro).

„Die Indikatoren im Halbleitermarkt waren weiterhin positiv, während unsere anderen Märkte maßgeblich durch die Konjunkturabschwächung im Zuge der COVID-19-Pandemie beeinträchtigt wurden“, so **Dr. Eric Taberlet, CEO** der Pfeiffer Vacuum Technology AG. „Durch einen sehr vorteilhaften Umsatzmix in unseren verschiedenen Marktsegmenten waren die EBIT-Margen im dritten Quartal 2020 so hoch wie in keinem anderen Quartal des Jahres 2020.“

Die wichtigsten Kennzahlen im Überblick:

	9M/2020	9M/2019	Veränderung
Umsatz	453,9 Mio. Euro	467,3 Mio. Euro	-2,9 %
EBIT	35,7 Mio. Euro	48,9 Mio. Euro	-27,0 %
Nettoergebnis	24,8 Mio. Euro	34,7 Mio. Euro	-28,6 %
Ergebnis je Aktie	2,51 Euro	3,52 Euro	-28,4 %
Auftragseingang	461,3 Mio. Euro	450,0 Mio. Euro	+2,5 %

	Q3/2020	Q3/2019	Veränderung
Umsatz	152,0 Mio. Euro	156,2 Mio. Euro	-2,7 %
EBIT	16,1 Mio. Euro	16,1 Mio. Euro	+0,5 %
Nettoergebnis	11,3 Mio. Euro	11,4 Mio. Euro	-1,3 %
Ergebnis je Aktie	1,14Euro	1,16 Euro	-1,7 %
Auftragseingang	144,7 Mio. Euro	156,3 Mio. Euro	-7,4 %

In der **regionalen Umsatzaufteilung**, die den Umsatz entsprechend der Standorte der Kunden in den betreffenden Regionen beschreibt, erreichte Pfeiffer Vacuum in Asien in den ersten neun Monaten 2020 einen Umsatzanstieg von 1,7 % gegenüber dem Vorjahr auf 170,5 Mio. Euro (9M 2019: 167,6 Mio. Euro). Dieser Anstieg ist im Wesentlichen bedingt durch gestiegene Umsätze mit unseren Kunden aus der Halbleiterindustrie. In Europa kam es zu einem Rückgang um 6,4 % auf 162,7 Mio. Euro (9M 2019: 173,9 Mio. Euro) was insbesondere auf die Marktbedingungen in den Segmenten Industrie, Analytik und F&E zurückzuführen ist. Auf dem amerikanischen Kontinent sank der Umsatz um 4,1 % auf 120,7 Mio. Euro (9M 2019: 125,8 Mio. Euro), vorwiegend in Folge der Schwäche des US Dollars.

Bilanz und Cash-Flow

Zum 30. September 2020 ist die Finanzlage von Pfeiffer Vacuum weiterhin solide. Die Bilanzsumme am Ende des dritten Quartals 2020 betrug 659,1 Mio. Euro und lag damit leicht unter dem Niveau zum Jahresende 2019 (31. Dezember 2019: 659,6 Mio. Euro). Die Zahlungsmittel und Zahlungsäquivalente beliefen sich auf 112,2 Mio. Euro (31. Dezember 2019: 112,0 Mio. Euro) und das Unternehmen ist auf Nettobasis weiterhin schuldenfrei. Die Eigenkapitalquote hat sich gegenüber dem Jahresende 2019 leicht auf 60,1 % erhöht (31. Dezember 2019: 59,6 %).

Ausblick

Aufgrund der Auswirkungen von COVID-19 auf die Weltwirtschaft sowie weiterer Belastungen durch die derzeitige zweite Welle mit erhöhtem Infektionsgeschehen kann Pfeiffer Vacuum zum jetzigen Zeitpunkt keine verlässliche Prognose für den weiteren Geschäftsverlauf abgeben. Bedeutende Halbleiterkunden halten derzeit unverändert an ihrer Expansion fest. In den anderen belieferten Märkten könnte die wirtschaftliche Aktivität jedoch unter erhöhten Druck geraten. Das Unternehmen erwartet derzeit, dass der Umsatz im vierten Quartal 2020 etwa auf dem Niveau des dritten Quartals 2020 liegen wird und dass die EBIT-Marge etwa um 7 Prozent für das Gesamtjahr 2020 betragen wird.

Kontakt
Pfeiffer Vacuum Technology AG
Investor Relations
Heide Erickson
T +49 6441 802 1360
Heide.Erickson@pfeiffer-vacuum.de

Über Pfeiffer Vacuum
Pfeiffer Vacuum (Börsenkürzel PFV, ISIN DE0006916604) ist ein weltweit führender Anbieter von Vakuumlösungen. Neben einem kompletten Programm an hybrid- und magnetgelagerten Turbopumpen umfasst das Produktportfolio Vorvakuumpumpen, Lecksucher, Mess- und Analysegeräte, Bauteile sowie Vakuumkammern und -systeme. Seit Erfindung der Turbopumpe durch Pfeiffer Vacuum steht das Unternehmen für innovative Lösungen und Hightech-Produkte in den Märkten Analytik, Industrie, Forschung & Entwicklung, Beschichtung sowie Halbleiter. Gegründet 1890, ist Pfeiffer Vacuum ein weltweit aktives Unternehmen. Das Unternehmen beschäftigt etwa 3.300 Mitarbeiter und hat über 20 Vertriebs- und Servicegesellschaften sowie 10 Produktionsstandorte weltweit.

Weitere Informationen finden Sie unter group.pfeiffer-vacuum.com

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (nicht auditiert)

	Drei Monate per 30. September		Neun Monate per 30. September	
	2020	2019	**2020**	2019
	in T€	in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	152.007	156.225	453.861	467.333
Umsatzkosten	-96.672	-103.805	-295.891	-305.909
Bruttoergebnis	**55.335**	52.420	**157.970**	161.424
Vertriebs- und Marketingkosten	-17.955	-16.965	-54.055	-53.267
Verwaltungs- und allgemeine Kosten	-12.697	-14.579	-43.456	-40.906
Forschungs- und Entwicklungskosten	-7.980	-6.423	-25.499	-21.235
Sonstige betriebliche Erträge	2.486	2.315	7.131	5.800
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.051	-709	-6.405	-2.912
Betriebsergebnis	**16.138**	16.059	**35.686**	48.904
Finanzaufwendungen	-276	-205	-729	-648
Finanzerträge	29	59	123	121
Ergebnis vor Steuern	**15.891**	15.913	**35.080**	48.377
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-4.612	-4.486	-10.270	-13.641
Ergebnis nach Steuern	**11.279**	11.427	**24.810**	34.736
Ergebnis je Aktie (in €):				
Unverwässert	1,14	1,16	2,51	3,52
Verwässert	1,14	1,16	2,51	3,52

Konzernbilanz (nicht auditiert)

	30.09.2020	31.12.2019
	in T€	in T€
AKTIVA		
Immaterielle Vermögenswerte	111.927	112.244
Sachanlagen	152.944	154.701
Als Finanzinvestitionen gehaltene Immobilien	386	400
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	1.851	4.031
Sonstige Vermögenswerte	616	2.034
Latente Steueransprüche	27.617	27.377
Langfristige Vermögenswerte	**295.341**	300.787
Vorräte	135.006	128.484
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	86.872	87.867
Vertragsvermögenswerte	2.285	2.860
Ertragsteuerforderungen	6.099	9.962
Geleistete Anzahlungen	6.319	4.308
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	2.925	3.161
Sonstige Forderungen	12.047	10.166
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	112.217	111.980
Kurzfristige Vermögenswerte	**363.770**	358.788
Summe der Aktiva	**659.111**	659.575
PASSIVA		
Gezeichnetes Kapital	25.261	25.261
Kapitalrücklage	96.245	96.245
Gewinnrücklagen	317.027	304.552
Sonstige Eigenkapitalbestandteile	-42.156	-32.613
Eigenkapital der Aktionäre der Pfeiffer Vacuum Technology AG	**396.377**	393.445
Finanzielle Verbindlichkeiten	69.007	69.729
Pensionsrückstellungen	66.558	64.103
Latente Steuerschulden	4.502	5.041
Vertragsverbindlichkeiten	804	584
Langfristige Schulden	**140.871**	139.457
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	36.422	41.137
Vertragsverbindlichkeiten	13.747	12.259
Sonstige Verbindlichkeiten	22.899	23.406
Rückstellungen	41.739	38.735
Ertragsteuerschulden	3.514	7.248
Finanzielle Verbindlichkeiten	3.542	3.888
Kurzfristige Schulden	**121.863**	126.673
Summe der Passiva	**659.111**	659.575

Konzern-Cash-Flow-Rechnung (nicht auditiert)

	Neun Monate per 30. September	
	2020	2019
	in T€	in T€
Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit:		
Ergebnis nach Steuern	24.810	34.736
Abschreibungen auf Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögenswerte	19.760	17.487
Sonstige nicht-zahlungswirksame Veränderungen	4.066	3.455
Veränderungen der Bilanzpositionen:		
Vorräte	-13.079	-11.038
Forderungen und sonstige Aktiva	1.989	6.389
Rückstellungen, einschließlich Pensionsrückstellungen, und Steuerschulden	2.263	-3.566
Verbindlichkeiten, erhaltene Anzahlungen	-2.852	-11.950
Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	**36.957**	35.513
Cash-Flow aus Investitionstätigkeit:		
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-19.675	-19.307
Einzahlungen aus dem Verkauf von Sachanlagen	-204	293
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	**-19.879**	-19.014
Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit:		
Tilgungsanteil von Leasingzahlungen	-3.636	-3.448
Aufnahme von finanziellen Verbindlichkeiten	-	632
Dividendenzahlung	-12.335	-22.696
Rückzahlung von finanziellen Verbindlichkeiten	-56	-
Mittelzufluss/Mittelabfluss (-) aus Finanzierungstätigkeit	**-16.027**	-25.512
Wechselkursbedingte Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-814	255
Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten	**237**	-8.758
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Anfang der Periode	111.980	108.380
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Periode	**112.217**	99.622